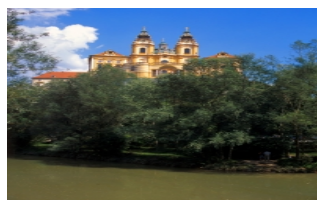
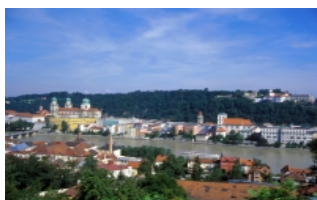
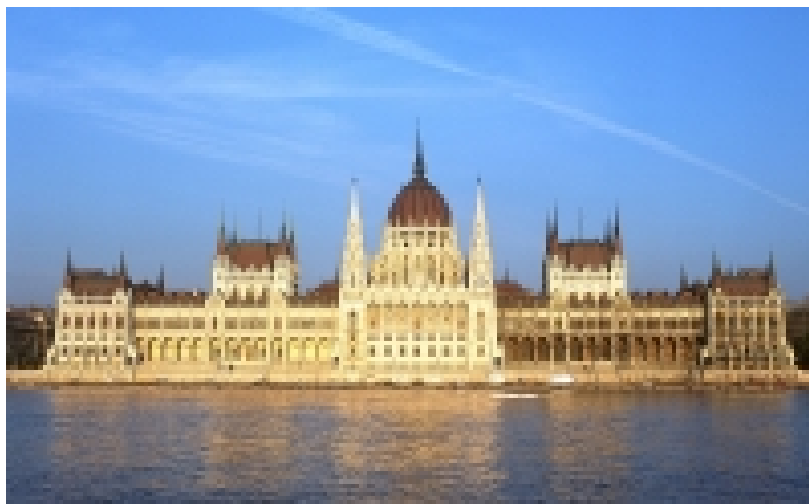


PAKETREISE NR. 1532

Ungarn

9 Tage · Ungarn



Schon vor 900 Jahren wählten sich die Ungarn Maria zur Schutzpatronin ihres Landes. Dementsprechend zahlreich sind auch die verehrten Marienheiligtümer, die Marienfeiertage und die Wallfahrtsorte. Auf dieser Rundreise durch Ungarn werden Sie die tiefe Frömmigkeit der Magyaren, aber auch ihre Lebensfreude und Herzlichkeit erleben. Eine Reise fernab der großen Touristenströme, dorthin wo die Marienverehrung noch tief im Volk verwurzelt ist.

01 Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Frühmorgens Bereitstellung des Reisebusses und Abfahrt vom Heimatort nach Büchlberg (bei Passau) und Zimmerbezug im Hotel für eine Zwischenübernachtung.

2. Tag: Büchelerg – Melk – Wien

Nach dem Frühstück führt Sie Ihr Weg zunächst nach Melk. Hier unternehmen Sie eine Pause zur Besichtigung des bekannten Benediktinerstift, welches die kleine Stadt Melk vom weiten überragt. Anschließend haben Sie Gelegenheit zu einem Mittagessen im Stiftsrestaurant. Um 13.50 Uhr heißt es „Leinen los“ – Sie unternehmen eine Schifffahrt durch die Wachau, dem wohl schönsten Abschnitt der Donau. Vorbei an mittelalterlichen Burgen, pittoresken Orten, gewaltigen Klosteranlagen und Weinbergen fahren Sie bis Dürnstein. Hier erwartet Sie bereits wieder Ihr Bus und Sie fahren weiter nach Wien.

3. Tag: Wien

Nach einem reichhaltigem Frühstücksbüffet im Hotel zeigt Ihnen heute die örtliche Reiseleitung während einer ausführlichen Stadtrundfahrt die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Wiens. Der Nachmittag steht für individuelle Erkundungen zur freien Verfügung. Abends Fahrt nach Grinzing zum Besuch eines urigen Heurigenlokals mit Essen, Wein und typischer Musik.

4. Tag: Wien – Győr – Pannonhalma – Budapest

Ihr Weg führt Sie weiter in die wunderschöne Barockstadt Győr, wo Sie Ihr ungarischer Reiseleiter herzlich zu einer Stadtrundfahrt begrüßt. Anschließend Weiterfahrt nach Pannonhalma. Das Kloster, auf halbem Weg zwischen Zirc und Győr gelegen, ist ein Kleinod an architektonischer und künstlerischer Vollendung. Noch heute wird hier ein kirchlich geleitetes Gymnasium mit geistlichen und weltlichen Lehrern unterhalten. Die Bibliothek mit 300.000 Bänden lässt das Herz jedes Bücherfreundes höher schlagen. Nach der Besichtigung der Klosteranlage erreichen Sie Ihr heutiges Tagesziel, die Donaumetropole Budapest.

5. Tag: Die Hauptstadt der k.u.k. – Monarchie – Budapest

Auf einer großen Stadtrundfahrt lernen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der weitläufigen Donaumetropole kennen. Der Bus bringt Sie vom Heldenplatz mit dem Millenniumsdenkmal, zur klassizistisch-strengen Stephansbasilika, in der das Nationalheiligtum der Ungarn, die Handreliquie der rechten Hand König Stephans aufbewahrt wird, zum monumentalen Parlamentsgebäude im Zuckerbäckerstil der Jahrhundertwende, bis zum Freiheitsdenkmal auf dem Gellértberg. Von hier aus haben Sie einen wunderbaren Blick auf die pulsierende Hauptstadt Ungarns. Das hoch auf einem Bergsporn über der Donau gelegene Burgviertel erschließen Sie sich am besten zu Fuß. Neben dem neubarocken Königsschloß, in dem heute die Ungarische Nationalgalerie untergebracht ist, gibt es hier vor allem die Matthias- oder Liebfrauenkirche zu bewundern. Der aus dem 13. Jahrhundert stammende Sakralbau diente den ungarischen Königen zeitweise auch als Krönungskirche. Gleich hinter der Matthiaskirche liegt der wohl romantischste Ort Budapest, die Fischerbastei. Von dem eine mittelalterliche Burgbefestigung nachahmenden Bauwerk, das sich hoch über der Donau erhebt, genießen Sie einen atemberaubenden Blick auf das jenseitige Ufer.

Nachmittags Freizeit in der Stadt, um Budapest selbst zu erkunden. Das gemeinsame Abendessen genießen Sie in einem netten Restaurant in Budapest, bevor Sie Ihr Hotel wieder erreichen.

Übernachtung in Budapest.

6. Tag: Burgruinen und Kirchenpaläste – Máriabesnyő, Gödöllő, Vác, Márianosztra

Heute führt Sie Ihr Weg zunächst nach Máriabesnyő, einem kleinen Wallfahrtsort bei Gödöllő. Der hiesige Grundherr, Graf Grassalkovich hatte an dieser Stelle die spätbarocke Marienkapelle errichten lassen. Bei den Bauarbeiten wurde eine kleine, elfenbeinerne Marienfigur aus dem 11./12. Jahrhundert ausgegraben, die seitdem als wundertätig verehrt wird. Das Schloß des Grafen befindet sich in Gödöllő, das Sie als nächstes besichtigen. Das Barockschloß erlangte besondere Berühmtheit, nachdem die österreichische Kaiserin und ungarische Königin Elisabeth dieses Haus zu ihrem bevorzugten Sommersitz gemacht hatte.

Ihre Mittagspause können Sie heute in Vác an der Donau verbringen. Das kleine Barockstädtchen wird überragt von dem mächtigen Dom St. –Mariä Himmelfahrt und St. Michael. Bei einem kleinen Stadtrundgang werden Sie sicherlich von der imposanten Fassade dieser ersten klassizistischen Kirche Ungarns beeindruckt sein. Am frühen Nachmittag fahren Sie weiter nach Márianosztra, wo Sie das Paulaner-Klosters besichtigen werden. Hier wird eine Kopie des Marienbildes aus Czentochowa als Gnadenbild verehrt.

Gegen Nachmittag kehren Sie in Ihr Hotel nach Budapest zurück. Gerne organisieren wir für den Abend den Besuch einer heiligen Messe für Ihre Gemeinde. Abendessen und Übernachtung in Budapest.

7. Tag: Puzstaromantik

Um einen Eindruck vom Leben in der „freien Natur“ zu erhalten, sollten Sie es nicht versäumt haben, die ungarische Tiefebene kennen gelernt zu haben. Bei Reitervorführungen der Csikos, Kutschenfahrten durch die ungarische Tiefebene und Kesselgulaschessen das über einem offenen Feuer zubereitet wird, erhält man einen Eindruck über das Leben der Hirten. Gut gelaunt erreichen Sie am frühen Abend Budapest. Abendessen und Übernachtung in Budapest.

8. Tag: Fertöd – Linz

Bevor Sie Ungarn verlassen, machen Sie noch einen Abstecher nach Fertöd, wo der größte und schönste Schloßbau Ungarn, das Schloß der Fürsten Eszertázy steht. Der imposante Rokokobau gibt in seiner schlichten Eleganz Auskunft über den Reichtum einer der bedeutendsten Adelsfamilien Europas. Neben den verschiedenen Sälen und Salons ist in dem Schloß auch das Haydn-Museum zu besichtigen, da der Komponist fast 30 Jahre lang hier im Schloß als Hofmusiker tätig war. Am späten Nachmittag erreichen Sie Linz. Nutzen Sie die Zeit nach dem Abendessen zu einen abendlichen Bummel durch die bezaubernde Stadt. Übernachtung in Linz.

9. Tag: Voller neuer Eindrücke

Bevor Sie die Heimreise antreten können Sie noch einen kleinen Bummel durch die Gassen von Linz unternehmen, wo Sie sicherlich noch einige kleine Souvenirs entdecken werden. Gegen Abend werden Sie schließlich wieder in Ihrer Heimat eintreffen. Noch lange werden Sie den Daheimgebliebenen von den Erlebnissen und Impressionen dieser Reise berichten können.

(Programmänderungen vorbehalten)

Preis auf Anfrage

Als gewerblicher Wiederverkäufer erhalten Sie Ihre exklusiven Konditionen in der Regel innerhalb eines Werktags, unverbindlich und auf Ihre Gruppengröße gerechnet. Bestellnummer: Nr. 1532. Kein Vertrieb an Endkunden.

Jetzt anfragen: +49 2363 398 79 41 · info@gruppenprofi.de

Hinweis: Diese Reise ist ein Programmvorschlag, der nach Ihren Vorstellungen geändert und ergänzt werden kann. Alle Pakete verstehen sich ohne Beförderungsleistung; auf Wunsch vermitteln wir den passenden Bus. Grundlage sind unsere Reisebedingungen (gruppenprofi.de/agb).